

425516-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Baulanderschließung – Erschließung des Baugebietes Nr. 171

„Kommunikationszone“ der Stadt Garching b. München

OJ S 123/2025 01/07/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Garching b. München

E-Mail: vergabe@garching.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erschließung des Baugebietes Nr. 171 „Kommunikationszone“ der Stadt Garching b. München

Beschreibung: Erschließungsträger für des Baugebietes Nr. 171 „Kommunikationszone“ der Stadt Garching bei München

Kennung des Verfahrens: de555186-8b66-4749-9d9f-29572cf653ad

Interne Kennung: 631-16/122-2024/000155

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 70110000 Baulanderschließung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 70111000 Erschließung von Wohngrundstücken, 70112000

Erschließung von Nichtwohngrundstücken

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 24 492 954,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Zu 2.1.6: Bewerber/ Bieter können gem. § 123 und § 124 GWB sowie gem. § 57 VgV von der Teilnahme an einem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Bieterfragen sind bis spätestens 16.06.2025 zu stellen. Gem. § 20 Abs. 3 VGV sind Zusatzinformationen rechtzeitig anzufordern. Bei später eingehenden Bieterfragen besteht kein Anspruch auf Beantwortung. Hinweis: Bewerber/Bieter sind selber dafür verantwortlich, auf der Vergabeplattform regelmäßig zu prüfen, ob neue Nachrichten bzw. zusätzliche Informationen vorliegen. Das Nachrichtenpostfach gehört zum Machtbereich des Bewerbers /Bieters. Hierüber können rechtserhebliche Erklärungen zugestellt werden. (Etwaige

abweichende Mitteilungen/Informationen des Portalbetreibers sind unerheblich.) Zu 5.1.12: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte alle geforderten Nachweise und Erklärungen bereits dem Angebot vollständig bei. Unterlagen werden soweit zulässig nach § 56 VgV nachgefordert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

VgV -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erschließung des Baugebietes Nr. 171 „Kommunikationszone“ der Stadt Garching b. München

Beschreibung: Das Plangebiet umfasst eine Fläche von ca. 30 ha. Innerhalb der Bauflächen entfallen knapp 200.000 m² auf Wohnbauflächen, auf denen insgesamt knapp 200.000 m² Geschossfläche verwirklicht werden können. Hiervon betrifft ein Anteil von knapp 25.000 m² Gemeinbedarfsnutzungen wie Schule, Schwimmbad und Kindertageseinrichtungen. Der Anteil der Straßenflächen beläuft sich auf 43.729 m². Zur Erschließung des Gebietes werden knapp 3.000 laufende Meter Kanalnetz notwendig. Weiter sind Grünflächen mit einem Flächenumfang von ca. 50.186 m² herzustellen.

Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 70110000 Baulanderschließung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Ausführungsfrist für die Planung sind ca. 12 Monate
weitere Fristen sind § 9 Erschließungsvertrag zu entnehmen

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung, Formblatt 127, dass das Unternehmen
keinen Bezug zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576 aufweist

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens drei Referenzen, die nachfolgende
Angaben erfüllen: Entwicklungs- bzw. Erschließungsträgerschaft mit Vorfinanzierung für einen
öffentlichen Auftraggeber (i. S. d. § 99 GWB) - auf Basis eines Städtebaulichen Vertrages
Erschließungsgebiet mindestens ein Erschließungsgebiet von mind. 10 Hektar, Mindestens
ein Erschließungsgebiet von mind. 5 Hektar Wohngebiet und mindestens ein weiteres
Erschließungsgebiet mit Wohnnutzung. Die Projekte, müssen im Zeitraum von 01.01.2018 bis
31.12.2024 weitgehend abgeschlossen worden sind, d.h. bis dahin müssen die wesentlichen
Erschließungsmaßnahmen durchgeführt worden sein, damit die Einzelbebauungen begonnen
werden können. Maßgeblich ist dass das Projekt in dem Zeitraum bearbeitet und beendet
worden ist; der Beginn der Projekte ist nicht maßgeblich. Angabe von: Ansprechpartner; Art
der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum. Die voran genannten
Angaben müssen der Referenzbeschreibung zu entnehmen sein.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche
Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei
Jahren ersichtlich sind. Wenn das Angebot in die engere Wahl kommt: Nachweis über die
durchschnittlich jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner
Führungskräfte in den letzten drei Jahren.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft. Wenn das Angebot in die engere Wahl kommt: Nachweis über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft erforderlich (gültig bzw. nicht älter als 6 Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt). Nachweis (oder Bestätigung einer entsprechenden Versicherbarkeit im Auftragsfall) einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden in Höhe von mind. 5 Mio Euro und mind. 500.000,- Euro für Sach- und Umweltschäden sowie mind. € 500.000 für Vermögensschäden. Die vorstehend genannten Deckungsbeträge müssen pro Versicherungsjahr mindestens zwei Mal zur Verfügung stehen. Bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut. Bei Bietergemeinschaften muss für jedes Mitglied ein entsprechender Versicherungsnachweis vorgelegt werden. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (d. h. ohne Unterscheidung nach Personen- und sonstigen Schäden) ist eine Erklärung erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Das Unternehmen erklärt, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. Oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde. Auf Verlangen rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan. Erklärung, dass für das Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Oder zwar zu dem Unternehmen ein Eintrag im Wettbewerbsregister gespeichert ist, jedoch hat das Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen, die jederzeit nachprüfbar sind und der Registerbehörde zur Prüfung vorgelegt werden. Erklärung, dass das Unternehmen der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. Wenn das Angebot in die engere Wahl kommt: Unbedenklichkeitsbescheinigung (nicht älter als 6 Monate seit Veröffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt) des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen; Freistellungsbescheinigung nach § 48 EStG; aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse/Krankenkasse, dass das Unternehmen der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt hat. Bonitätsbestätigung durch eine Bank, aus der sich ergibt, dass der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft in einer guten Geschäftsbeziehung mit der Bank stehen, für Erschließungsprojekte zur Verfügung gestellte Darlehen und Kredite in der Vergangenheit anstandslos und pünktlich bedient worden sind und die Bank grundsätzlich für eine Finanzierung des hier ausgeschriebenen Projektes zur Verfügung steht. Bei Bewerber-/ Bietergemeinschaften muss die Bestätigung durch ein Mitglied der Gemeinschaft (d.h. nicht durch jedes einzelne Mitglied) vorgelegt werden.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Der Bieter gibt den Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen, an. Mindestanforderung 15 Mio. Euro netto durchschnittlicher Jahresumsatz. Auf gesondertes Verlangen: Vorlage einer Bestätigung eines vereidigten Wirtschaftsprüfers/Steuerberaters oder entsprechend testierte Jahresabschlüsse oder entsprechend testierte Gewinn- und Verlustrechnungen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes. Wenn das Angebot in die engere Wahl kommt: Auszug aus dem einschlägigen Register (Berufs- oder Handelsregister) nicht älter als 6 Monate (seit Veröffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt).

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung und Angabe zur Eintragung in das Handelsregister oder Erklärung nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet zu sein. Wenn das Angebot in die engere Wahl kommt: Auszug aus dem einschlägigen Register (Berufs- oder Handelsregister) nicht älter als 6 Monate (seit Veröffentlichung der Bekanntmachung im EU-Amtsblatt).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Projektkonzept, Projektteam

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/de555186-8b66-4749-9d9f-29572cf653ad

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/de555186-8b66-4749-9d9f-29572cf653ad

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 07/07/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 07/07/2025 08:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern,
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Garching b. München

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Garching b. München

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Garching b. München

Registrierungsnummer: 9314

Postanschrift: Rathausplatz 3

Stadt: Garching b. München

Postleitzahl: 85748

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@garching.de

Telefon: +49 8932089202

Internetadresse: <https://www.garching.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern,

Registrierungsnummer: 5c05ff97-6254-461c-831c-af1f466089fd

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

de555186-8b66-4749-9d9f-29572cf653ad-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Änderung der Sektion 5.1.9

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d358769a-82d1-447a-9bda-55717e2921c8 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/06/2025 14:46:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 425516-2025

